



## Ein Gymnasium für Gremmendorf – Planung jetzt beginnen! Ratsantrag

SPD-Fraktion  
im Rat der Stadt Münster

Bahnhofstraße 9  
48143 Münster  
Tel. (0251) 45 314  
Fax (0251) 511 750  
www.spd-muenster.de

03.12.2018

Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

1. Gremmendorf und der Stadtbezirk Südost wachsen, die Entwicklung des York-Quartiers mit mehr als 1.800 Wohnungen und zahlreiche neue Wohngebiete im Stadtbezirk werden mehreren Tausend Menschen Platz zum Leben bieten. Schon heute pendelt ein Großteil der Schülerinnen und Schüler aus Gremmendorf in die Innenstadt zu Gymnasien und anderen weiterführenden Schulen. Um der Bevölkerungsentwicklung gerecht zu werden, beginnt die Stadt Münster mit der Planung eines Neubaus für ein Gymnasium in Gremmendorf.
2. Die Verwaltung prüft in einer Machbarkeitsstudie die nachfolgenden Flächen hinsichtlich ihrer Eignung, Verfügbarkeit, Kosten und der zeitlichen Realisierbarkeit für den Neubau eines Gymnasiums in Gremmendorf und legt die Ergebnisse der Studie den Gremien bis zum Sommer 2019 vor:
  - I. Freifläche im Südwesten des York-Quartiers
  - II. Freifläche Albersloher Weg, Ecke Heumannsweg
  - III. Gaswerk der Westfalen AG an der Heidestraße
  - IV. Schmitz-Kühlken
3. In diesem Zusammenhang errechnet die Stadt Münster die Kosten für den Neubau eines vierzügigen Gymnasiums in Gremmendorf und stellt diese den Kosten einer Sanierung des Johann-Conrad-Schlaun-Gymnasiums am bestehenden Standort einschließlich notwendig werdender Interimsmaßnahmen (Containerlösung, usw.) gegenüber.

Begründung:

Die Stadt Münster wächst und die Rückkehr zum G9-Abitur werden die Schüler\*innenzahlen weiter steigen lassen. Besonders der Stadtbezirk Münster-Südost und der Stadtteil Gremmendorf werden durch neue Baugebiete und die Entwicklung des York-Quartiers deutlich wachsen.



Für das zukünftige York-Quartier ist heute schon der Neubau einer Grundschule vorgesehen. Um Kindern und Jugendlichen auch im Bereich der weiterführenden Schulen ein wohnortnahes Bildungsangebot zu machen und um Verkehre zu reduzieren, müssen neue Schulkapazitäten dort errichtet werden, wo die Menschen leben.

Die genannten Flächen, die in einer Machbarkeitsstudie näher untersucht werden sollen, befinden sich zum Teil im Besitz der Stadt Münster. Die Fläche am Albersloher Weg und im York-Quartier sind gut mit dem Bus und durch die in der Reaktivierung befindlichen WLE-Strecke erreichbar.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Fraktion im Rat der Stadt Münster

Dr. Michael Jung  
Philipp Hagemann  
Mathias Kersting  
Katharina Köhnke  
Hedwig Liekefedt  
Ludger Steinmann

Stephan Brinktrine  
Marius Herwig  
Michael Kleyboldt  
Thomas Kollmann  
Anne Schulze Wintzler  
Beate Vilhjalmsson  
Maria Winkel

Doris Feldmann  
Dr. Cornelia Jäger  
Marianne Koch  
Gaby Kubig-Steltig  
Petra Seyfferth  
Robert von Olberg

